



HEIMATVEREIN
LETMATHE E.V.



VERANSTALTUNGEN DES GESCHICHTSKREISES LETMATHE

2022



Wie die Ritter ärmlich wurden oder besser: wenn nur noch die Hochzeit hilft...

Die Herren von Letmathe im Mittelalter (ca. 1160-1396)

Wie viele Rittergeschlechter des Hoch- und Spätmittelalters erlebten die Letmather Herren eine unstete Geschichte von Kämpfen, Familienkonflikten und Finanznöten, von Erfolgen und Misserfolgen, die sie im 13. Jahrhundert auf einen Höhepunkt ihrer Macht hievte, im 14. Jh. aber fast zu ihrem Verschwinden führte. Wie die Herren von Letmathe vieles gewannen, doch (fast) alles wieder verloren, will dieser Vortrag nachzeichnen.

DONNERSTAG, 9. JUNI 2022 – 18.30 UHR

GEWÖLBKELLER HAUS LETMATHE

JAN LEMMER



SAMSTAG, 13. AUGUST 2022 – 18.00 UHR

MUSEUM DECHENHÖHLE

FLORIAN GUMBOLDT^{1,2} UND DANIEL RIEMENSCHNEIDER^{1,2}

¹ Universität zu Köln, ² LWL-Archäologie für Westfalen

IM RAHMEN DES AKTIONSTAGS DECHENHÖHLE



Portal der Martinshöhle kurz vor ihrer Zerstörung in den 1920er Jahren (Stadtarchiv Hagen)

Archäologische Forschung zur Martinshöhle

Die Martinshöhle befand sich am östlichen Rand des Burgbergs in Letmathe. Sie wurde in den 1920er Jahren während des Kalkabbaus zerstört. Zuvor wurden unter der Leitung von Hermann Schaaffhausen archäologische Ausgrabungen durchgeführt. Eine vollständige Auswertung des archäologischen Fundmaterials fand damals jedoch nicht statt. In den Jahren 2021 und 2022 wurde das steinzeitliche Fundinventar der Martinshöhle im Rahmen von zwei Bachelorarbeiten an der Universität zu Köln erstmals vollständig untersucht. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden im Rahmen des Vortrags vorgestellt. Darüber hinaus wird ein Überblick über die Archäologie in den Höhlen der Umgebung gegeben, wobei der Schwerpunkt auf der Steinzeit liegt.

Die Altsteinzeit ist erreicht – Die Grabungen in und vor der Blätterhöhle 2006-2022

Die Grabungen in und vor der Blätterhöhle bei Hagen haben in den letzten Jahren zahlreiche spektakuläre Funde und Ergebnisse zutage gefördert. So wurden 2016 die ersten Ausläufer einer Fundschicht aus der späten Altsteinzeit entdeckt, die bis heute noch Gegenstand der Forschung sind. Über diese und den aktuellen Stand der Forschung berichtet Wolfgang Heuschen in seinem Vortrag.

DONNERSTAG, 8. SEPTEMBER 2022 – 18.30 UHR
GEWÖLBKELLER HAUS LETMATHE

WOLFGANG HEUSCHEN



Grabungsleiter Wolfgang Heuschen erklärt die Abfolge
der steinzeitlichen Erdschichten.

Foto: LWL/Wolpert



DONNERSTAG, **6. OKTOBER 2022** – 18.30 UHR
GEWÖLBKELLER HAUS LETMATHE

PROF. DR. HIRAM KÜMPER, DANIELE TORO

„Ketten knüpfen“:

Die Geschichte der südwestfälischen Ketten- produktion vom Handwerk zur Industrie

Die Kettenerzeugung hat über lange Zeit nicht nur das Wirtschaftsleben, sondern auch die Gesellschaft und die Kultur Südwestfalens nachhaltig geprägt. Der Vortrag bietet eine Übersicht der jahrhundertelangen Geschichte der sauerländischen Kettenproduktion von ihren Ursprüngen im spätmittelalterlichen Handwerk bis zur heutigen globalen Industriewirtschaft. Die vorgestellten Forschungsergebnisse basieren auf dem im letzten Jahr von den Referenten publizierten Buch „Bindekräfte: Fünf Jahrhunderte südwestfälische Kettenproduktion“ (Iserlohn 2021).

Vortrag in Kooperation mit dem Stadtarchiv Iserlohn

Die Familien Pütter, Ebbinghaus und Overweg als Besitzer des Hauses Letmathe zwischen 1812 und 1918

Der Adelssitz Haus Letmathe ging 1812 in den Besitz der Iserlohner Kaufleute Pütter und Ebbinghaus über. Für 100 Jahre bestimmten sie und die dann einheiratende Familie Overweg das Schicksal des Hauses, des Dorfes und der beiden Kirchengemeinden mit. Aufstieg, Erhalt und Niedergang zwischen den Napoleonischen Kriegen und dem 1. Weltkrieg sind Thema des Vortrags.

Vortrag in Kooperation mit dem Stadtarchiv Iserlohn

DONNERSTAG, 10. NOVEMBER 2022 – 18.30 UHR
GEWÖLBKELLER HAUS LETMATHE

PETER TROTIER



Der Besuch aller Veranstaltungen ist kostenfrei.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!
Kontakt: info@heimatverein-letmathe.de